

04.10.2022 16:40

Jetzt als Gastgeber anmelden **truestory 2023 - evangelistisches Jugendprojekt**



Kassel - Ab sofort können sich Gemeinden oder Jugendgruppen als Veranstalter für "truestory - About Jesus. About You." (bisher JESUSHOUSE) anmelden. Der proChrist e.V. organisiert das evangelistische Jugendprojekt im Aktionszeitraum vom 13. Februar bis 26. März 2023 zum mittlerweile achten Mal. Es richtet sich an 13- bis 17-Jährige. proChrist ermutigt die Veranstalter, die Planung für eine sechstägige Jugendevangelisation im Aktionszeitraum frühzeitig zu beginnen und den Frühbucherrabatt zu nutzen.

"Teens können Jesus begegnen"

"Bei der Teen-Evangelisation truestory können Teens, die bisher nicht in einer Kirche oder Gemeinde zu Hause sind, Jesus begegnen", sagt Julia Garschagen (Pontes-Institut), die seit 2017 truestory gemeinsam mit Kai Günther (Evangelistenschule Johanneum) ehrenamtlich leitet. Günther ergänzt: "Ob truestory für eine Gemeinde in Frage kommt, hängt nicht an der Größe der bestehenden Jugendgruppe. Vielmehr lässt sich sagen: Wer evangelistisch nach außen wirken will, ist bei truestory richtig - unabhängig davon, ob eine Gemeinde eine neue

Jugendarbeit starten möchte oder schon eine Teen-Arbeit hat."

Mehrere Veranstaltungsvarianten zur Auswahl

Ein truestory-Event besteht aus einem Mitarbeiterauftakt und fünf Gästeabenden. Veranstalter können wählen, ob sie vom 20. bis 25. März die Übertragung (Variante "Stream") zeigen, oder eine Evangelistin / einen Evangelisten einladen (Variante "Bühne" und "Dialog"). Für die Bühnen- und Dialog-Variante bietet truestory einen Pool mit ca. 150 Personen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Der "truestory-Stream" ist eine YouTube-Live-Veranstaltung. Im Zentrum steht die Frage, wie Jesus das Leben von jungen Menschen verändert. Dafür gibt es an jedem Abend verschiedene Video-Clips, zu denen die christlichen Rapper "O´Bros" mit Gästen und der Theologin Julia Garschagen ins Gespräch kommen. In dieser Runde können sich die Teens direkt beteiligen und live ihre Fragen stellen.

Unterstützung für die Zeit davor und danach

Die proChrist-Geschäftsstelle unterstützt veranstaltende Gruppen vielseitig, zum Beispiel in Form von Schulungsvideos, persönlicher Beratung, Gruppenstundenentwürfen und Ideen für evangelistische Aktionen. Auch für die Zeit nach dem Event bietet proChrist Kurs-Einheiten und Anregungen, wie neue Teens in die bestehende Jugendarbeit integriert und auf den ersten Schritten in ihrem Leben mit Jesus begleitet werden können. "Unsere Sehnsucht ist, dass bei truestory die Lebensgeschichten von Jugendlichen mit der Geschichte von Jesus in Berührung kommen und dauerhaft verändert werden", erklären Kai Günther und Julia Garschagen.

Weitere Infos: www.truestory.eu

Cosima Eberlein, proChrist e.V.

Der proChrist e.V. ist seit 1991 eine überkonfessionelle Initiative von Christen unterschiedlicher Kirchen. Der Verein wird nahezu ausschließlich von Spenden getragen. Durch Aktionen und Veranstaltungen unterstützt proChrist Gemeinden und Kirchen dabei, Menschen mit dem christlichen Glauben bekannt zu machen. Für Teenager gibt es das Jugendformat truestory (ehemals JESUSHOUSE), das von Julia Garschagen und Kai Günther geleitet wird.

Das erste JESUSHOUSE fand 1998 statt. Seitdem gab es sechs weitere Jugendevangelisationen. Seit 2010 gab es bei dem missionarischen Jugendevent sowohl eine Übertragung als auch eine Live-Veranstaltung mit Rednerinnen und Rednern. Vom 13.2. bis 26.3.2023 wird es wieder beides geben: eine Stream-Woche und einen fünfwöchigen Zeitraum für Live-Events im ganzen

deutschsprachigen Raum.

Zurück